

Tagesordnung II Punkt 37 der öffentlichen Sitzung am 24. Juni 2010

Vorlagen-Nr. 10-V-70-0003

Deponieabschnitt I - Ermittlung des Rohstoffpotentials der abgelagerten Abfälle und Erstellung eines Konzeptes zur Rückgewinnung der Rohstoffe und zur Weiternutzung der frei werdenden Flächen

Beschluss Nr. 0287

1. 1. Der Ermittlung des Rohstoffpotentials der abgelagerten Abfälle im Deponieabschnitt I und der Erstellung eines Konzeptes zur Rückgewinnung der Rohstoffe und zur Weiternutzung der bei einem Rückbau des Deponieabschnittes I frei werdenden Flächen mit Gesamtkosten in Höhe von 790.000 Euro (brutto) wird zugestimmt.
2. 2. Die Deckung erfolgt aus den Rückstellungen der Deponie für Deponienachsorge.
3. 3. Der Magistrat (Dezernat VII/ELW) wird beauftragt, für die mögliche Erweiterung der Deponie Dyckerhoff folgende Analysen dem Magistrat vor Projektstart als Entscheidungsgrundlage vorzulegen:
 - a.) Kosten- und Nutzen Analyse für die Landeshauptstadt Wiesbaden/ELW
 - b.) Darstellung eines Projektzeitrahmenplans
4. 4. Der Magistrat (Dezernat VII/ELW) wird beauftragt, für die Sanierung Deponieabschnitt I, Erweiterungsflächen und Rohstoffrückgewinnung folgende Analysen dem Magistrat vor Projektstart als Entscheidungsgrundlage vorzulegen:
 - a.) Kosten- und Nutzen Analyse für die Landeshauptstadt Wiesbaden/ELW unterteilt in einzelne Teilbereiche (Sanierung/Rückbau des Deponieabschnittes sowie Rückgewinnung von Rohstoffen etc.)
 - b.) mögliche zukünftige Organisation bei Umsetzung des **neuen** Geschäftsfeldes der Rohstoffrückgewinnung bei der ELW
 - c.) Konzepterstellung unter Berücksichtigung der Vor- und Nachteile sowie die Konsequenzen für die Rohstoffrückgewinnung.

(antragsgemäß Magistrat 01.06.2010 BP 0375)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .06.2010
im Auftrag

Dr. Heimlich

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, .06.2010
im Auftrag

5. Dezernat VII
mit der Bitte um weitere Veranlassung

6. Abdruck:
Dezernat I/20
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Bock